

Ein szenischer Spaziergang

Historische Orte als außergewöhnliche Bühne

„Münchner Schatzsuche“ und „Sky's Player“ lassen durch ihre szenischen Spaziergänge die Maximiliansanlagen zur Bühne für berühmte Persönlichkeiten der Münchner Geschichte werden.

Vor 150 Jahren wurde der Grundstein für das Maximilianeum gelegt und die Maximiliansanlagen wurden als wichtiges Naherholungsgebiet für die Münchner angelegt. Um diesen grünen Schatz neu zu entdecken und um auf dieser Naturbühne an bedeutende Persönlichkeiten unserer Stadtgeschichte zu erinnern, haben Marlene Beck, Gründerin der Initiative „Sky's Player“, und Anette Spieldiener, Gründerin der „Münchner Schatzsuche“, eine szenische Stadtführung mit dem Titel „Dichter & Denker in den Maximiliansanlagen“ konzipiert. An markanten Punkten wie dem

König Ludwig II-Denkmal, dem „Friedensengel“ oder vor dem Eingang zum Friedhof von St. Georg wird in verschiedenen Szenen neben König Ludwig II. vor allem jener Persönlichkeiten gedacht, die am Bogenhauser Friedhof ihre letzte Ruhe gefunden haben.

Anlässlich des diesjährigen 40. Todestages von Annette Kolb und Oskar Maria Graf und anlässlich des 25. Todestages von Rainer Werner Fassbinder wird das Schicksal bzw. wichtige Stationen der Biographie dieser Literaten und Künstler in monologischen Szenen erzählt. Die Anordnung der Szenen berücksichtigt bewusst die Chronologie der Lebensläufe, so dass sich der Zeitbogen von der politisch tragischen Figur König Ludwig II. über die im Ersten Weltkrieg aktive Pazifistin Annette Kolb in die 30er Jahre des 20. Jahrhunderts zu Oskar Maria Graf's Kritik des Naziregimes spannt. Am

Beispiel eines Films von Fassbinder und eines Gedichts von Erich Kästner wird abschließend die Auseinandersetzung mit der Vergangenheit und die Hoffnung auf eine friedliche Zukunft Europas zum Thema.

Die Szenen

Die einzelnen Szenen, sämtlich von der Schauspielerin Marlene Beck gespielt, stammen ebenfalls aus ihrer Hand. Ihre Monologe sind durch intensive Recherchen in Tagebüchern, Erinnerungen und Zeitdokumenten der darzustellenden Personen entstanden. Der Versuch, möglichst viele Originalzitate den Figuren in den Mund zu legen, kennzeichnet alle Szenen.

Anette Spieldiener führt die Gäste von Szene zu Szene und kommentiert im Anschluss an das Spiel das Geschehen. Ausgewähltes Bildmaterial, etwa historische Fotografien, ergänzen ihre Informationen. Darüber hinaus werden auch das Maximilianeum, die Maximiliansanlage als englischer Landschaftsgarten, das Ludwig II-Denkmal wie der „Friedensengel“ kunst-

geschichtlich und kulturhistorisch unter die Lupe genommen.

Anmeldungen

Der szenische Spaziergang „Dichter & Denker in den Maximiliansanlagen“ kann sowohl nach Anmeldung besucht als auch für Gruppen gebucht werden. Die nächsten Termine sind am 28. April, am 12. und 26. Mai, jeweils um 19 Uhr, Treffpunkt Wiener Platz, Mai-

baum. Die Teilnahme kostet 15 Euro, ermäßigt für Senioren und Studierende 12 Euro.

Anmeldungen sind möglich bei Sky's Player – Marlene Beck, Telefon 70 00 95 73, Mobil 0170/835 29 04, Fax 56 82 20 73, oder Münchner Schatzsuche – Anette Spieldiener, Telefon 37 91 71 39, Fax 37 91 71 38, E-Mail auf@muenchner-schatzsuche.de oder www.muenchner-schatzsuche.de.